

Betrifft: Die Skripten

Liebe Fachschafter/innen,

vor einiger Zeit wurde im Fachschaftenplenium das Problem der Skripten diskutiert (das muß allerdings schon einige Jahre her sein). Damals wurde so entschieden, daß die Druckerei des AstA keine Skripten drucken soll, die von den Studenten nachher bezahlt werden müssen. Das wurde damals damit begründet, daß gegen die Unsitte, die Studenten die Skripte bezahlen zu lassen, erst einmal angekämpft werden müsse.

Heute sieht es allerdings so aus, daß in den meisten Fachbereichen die Skripten zumindest teilweise von den Studenten finanziert werden. Der AstA hat, nicht zuletzt wegen der teilweisen Nichtauslastung der Druckerei, beschlossen, daß er möglichst von dieser strengen Regelung abgehen will. In Zukunft sollen in der AstA-Druckerei alle Skripten gedruckt werden können, die zu mehr als der Hälfte vom jeweiligen Fachbereich getragen werden.

Falls in einem Fachbereich die Fachschaft mitten in der Auseinandersetzung um irgendwelche Skripten steckt, wollen wir ihr natürlich nicht dadurch in den Rücken fallen, daß wir mit günstigen Angeboten für den Druck von studentisch finanzierten Skripten Reklame machen. Außerdem ist es kaum durchführbar, bei jedem Druckauftrag erst nachzubohren, wie er finanziert wird.

Darum: Diskutiert bitte die vorgeschlagene Regelung! Außerdem wären wir Euch dankbar für eine Auflistung der Skripte, gegen deren Druck Ihr nichts einzuwenden habt. (es kommen eh jedes Jahr die selben heraus). Darum: meldet Euch zu dem Problem, sonst macht der AstA wieder einmal nur, was er will. Wir brauchen Eure Angaben bis Ende Januar, weil wir in der Druckerei die Kalkulation umstellen wollen.

Das war's für diesmal

Friedrich

PS: Es gibt auch den Vorschlag, Skripte zu drucken, die nur von Studenten bezahlt werden, falls das schon immer so war, und das Skript für die Studenten dadurch billiger wird.